



Westfälische Wilhelms-Universität Münster

Sehr geehrter Herr
Dr. Matthias Freise (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht Lehrveranstaltungsevaluation an die Lehrenden

Sehr geehrter Herr Dr. Freise,

Sie erhalten hier die Ergebnisse der automatisierten Auswertung der Lehrveranstaltungsevaluation zu ihrer Veranstaltung Europäische Integration (Kurs 2).

Der Wert 1 kennzeichnet eine negative Rückmeldung der Studierenden, der Wert 7 lässt auf eine positive Einschätzung schließen.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen
Evaluationskoordinator Christian Tusch
Tel.: 83 - 30309
e-mail: christian.tusch@uni-muenster.de



Dr. Matthias Freise

Europäische Integration (Kurs 2) (063906 WS 2012/13)
Erfasste Fragebögen = 32

Globalwerte

Dozent und Didaktik



mw=6
s=1.2

Diskussion im Seminar



mw=5.3
s=1

Basistexte



mw=5.9
s=0.9

Seminarmaterialien

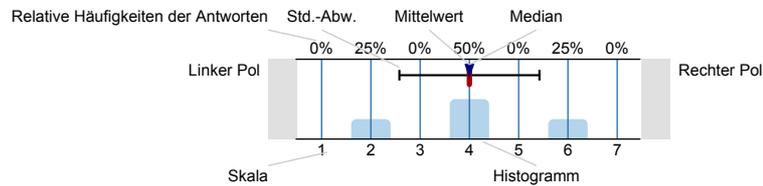


mw=6.2
s=0.8

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext



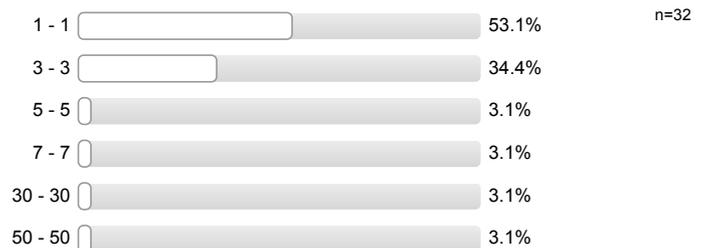
n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Geschlecht und Studiengang

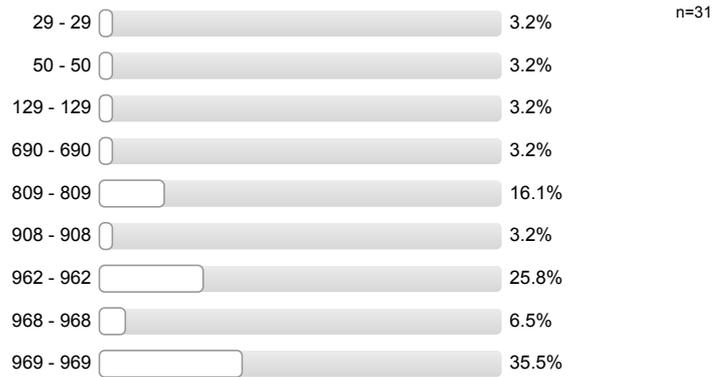
Bitte geben Sie Ihr Geschlecht an.



Bitte geben Sie die aktuelle Semesterzahl Ihres Studiengangs an.



Bitte kreuzen Sie das Studienfach an, aufgrund dessen Sie diese Lehrveranstaltung besuchen.

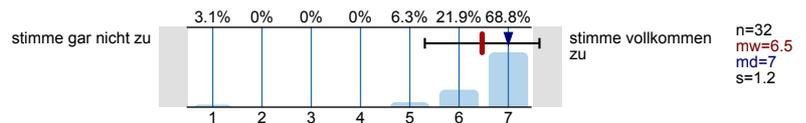


Bitte geben Sie an, welchen Abschluss Sie gegenwärtig anstreben.

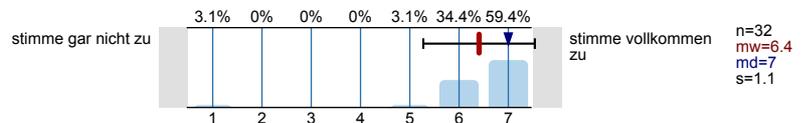


Dozent und Didaktik

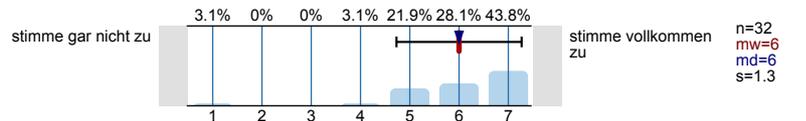
Ich habe durch die Veranstaltung einen guten Überblick über die behandelten Themengebiete bekommen.



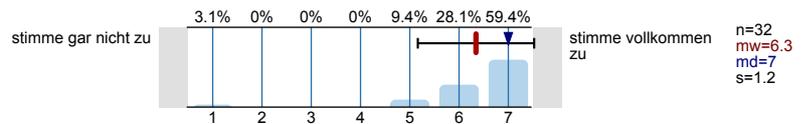
Der/Die Lehrende benutzte oft Beispiele, die mein Verständnis der Lehrinhalte gefördert haben.



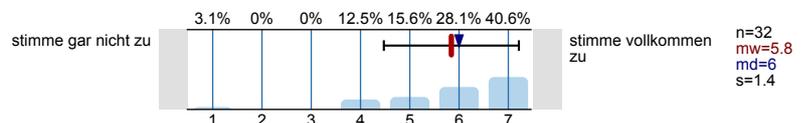
Ich finde, der/die Lehrende ging auf Fragen und Anregungen der Studierenden angemessen ein.



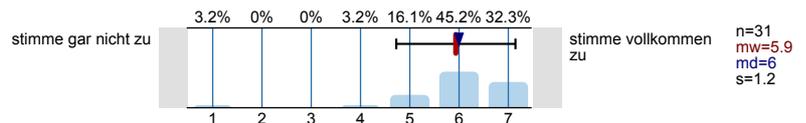
Der Lehrstoff wurde in der Veranstaltung so aufgearbeitet, dass mein Interesse geweckt wurde.



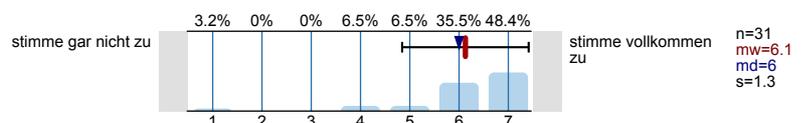
Ich konnte im Verlauf der Veranstaltung die Gliederung immer nachvollziehen.



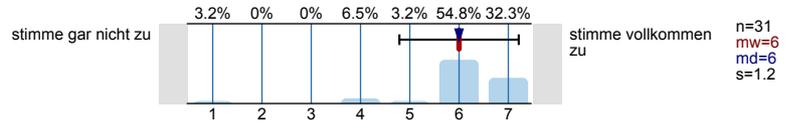
Ich finde, der/die Lehrende teilte die zur Verfügung stehende Zeit gut ein.



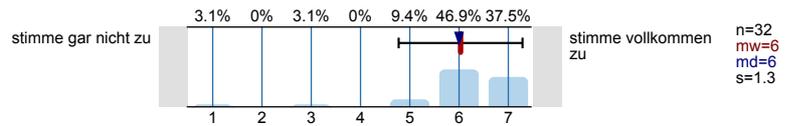
Die Veranstaltung hat mich neugierig auf eine weiterführende Auseinandersetzung mit einzelnen Lehrinhalten gemacht.



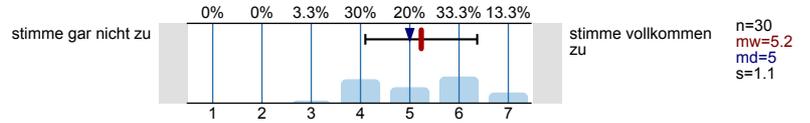
Die einzelnen Lehrinhalte wurden so dargestellt, dass ich sie gut verstehen konnte.



Die Lerninhalte wurden so präsentiert, dass mir Querverbindungen zwischen den behandelten Themen deutlich wurden.



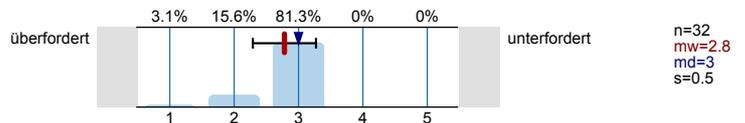
Ich habe konkrete Hinweise bekommen, wie eine Nachbereitung des Stoffes vorgenommen werden sollte.



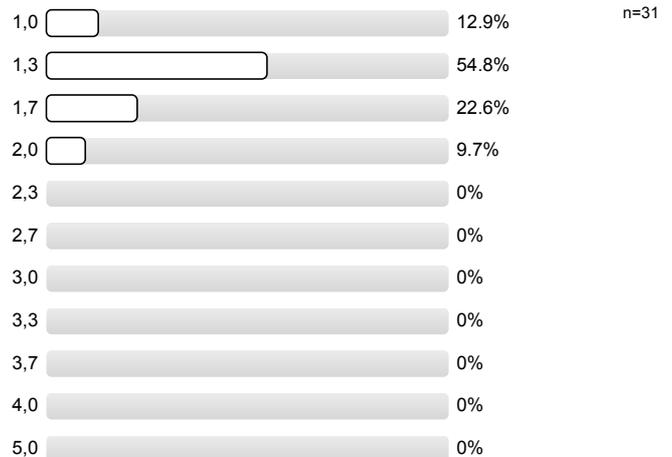
Wie viele Stunden haben Sie die Veranstaltung pro Woche vor- und nachbereitet?



Ich fühle mich durch die Vermittlung der Veranstaltungsinhalte...

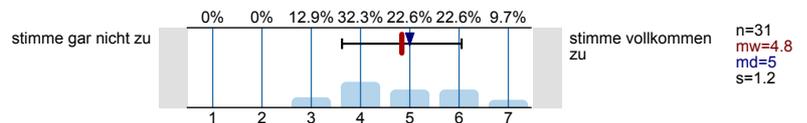


Auf einer Notenskala von 1,0 (sehr gut) bis 5,0 (mangelhaft) bewerte ich diese Veranstaltung insgesamt mit der folgenden Note:

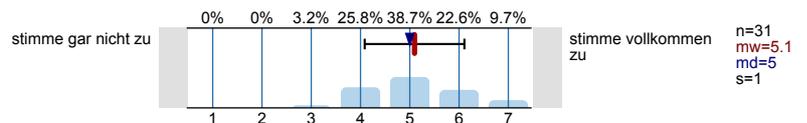


Diskussion im Seminar

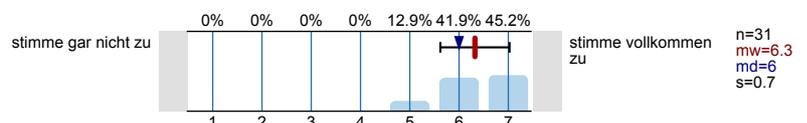
Für meinen differenzierten Umgang mit dem Thema fanden ausreichend Diskussionen statt.



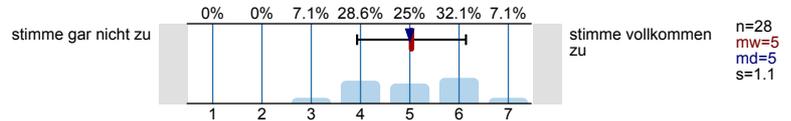
In den Diskussionen wurde mein Verständnis der Inhalte vertieft.



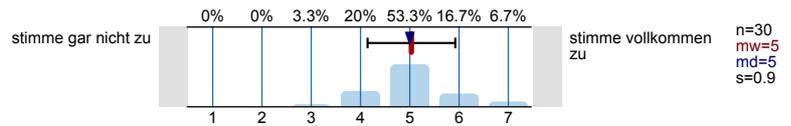
Bei Unklarheiten haben mir die Erläuterungen des/der Lehrenden geholfen.



Die Diskussionen in der Veranstaltung erschienen mir produktiv.

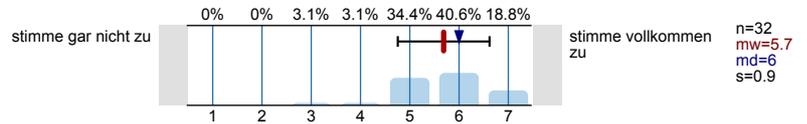


Die Diskussionen regten mich zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema an.

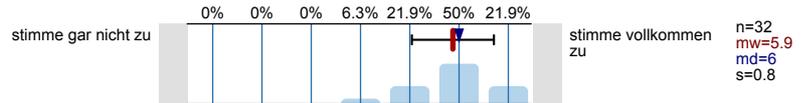


Basistexte

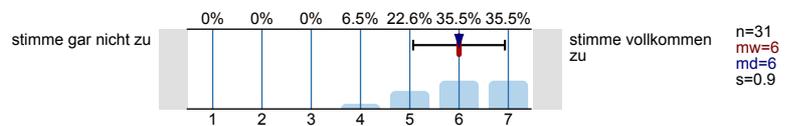
Ich konnte die zu bearbeitenden Texte inhaltlich gut verstehen.



Die Basistexte haben mir geholfen die behandelten Themen besser zu verstehen.

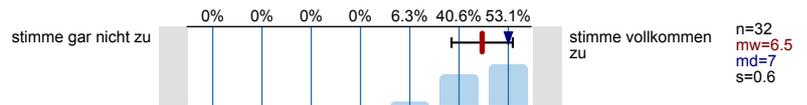


Bei Unklarheiten haben Erläuterungen des/der Lehrenden mein Verständnis der Texte gefördert.

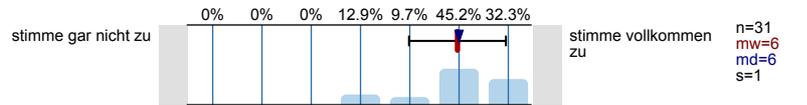


Seminarmaterialien

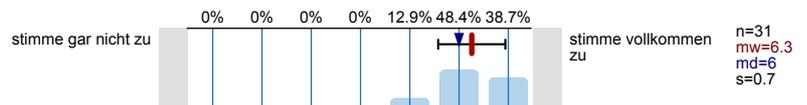
Die vom Lehrenden eingesetzten Medien halfen mir beim Verstehen der vermittelten Inhalte.



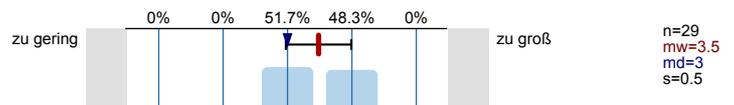
Die zusätzlich bereitgestellten Materialien haben mich beim Lernen unterstützt.



Die Qualität der zusätzlichen Materialien war gut.



Ich fand die Menge des Materials, das in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt wurde, war...



Profillinie

Teilbereich: **Fachbereich 06 Teilbereich Politikwissenschaft**
 Name der/des Lehrenden: **Dr. Matthias Freise**
 Titel der Lehrveranstaltung: **Europäische Integration (Kurs 2)**
 (Name der Umfrage)

Dozent und Didaktik

Ich habe durch die Veranstaltung einen guten Überblick über die behandelten Themengebiete bekommen.

Der/Die Lehrende benutzte oft Beispiele, die mein Verständnis der Lehrinhalte gefördert haben.

Ich finde, der/die Lehrende ging auf Fragen und Anregungen der Studierenden angemessen ein.

Der Lehrstoff wurde in der Veranstaltung so aufgearbeitet, dass mein Interesse geweckt wurde.

Ich konnte im Verlauf der Veranstaltung die Gliederung immer nachvollziehen.

Ich finde, der/die Lehrende teilte die zur Verfügung stehende Zeit gut ein.

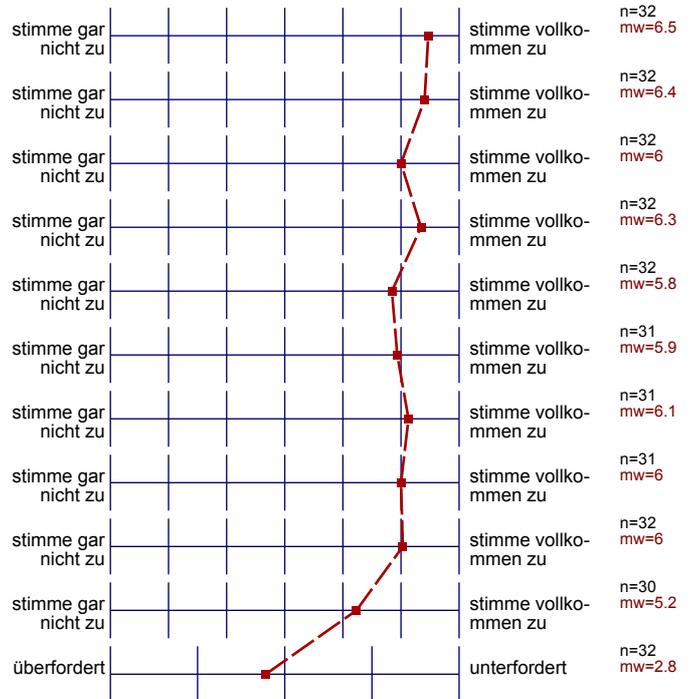
Die Veranstaltung hat mich neugierig auf eine weiterführende Auseinandersetzung mit einzelnen Lehrinhalten gemacht.

Die einzelnen Lehrinhalte wurden so dargestellt, dass ich sie gut verstehen konnte.

Die Lerninhalte wurden so präsentiert, dass mir Querverbindungen zwischen den behandelten Themen deutlich wurden.

Ich habe konkrete Hinweise bekommen, wie eine Nachbereitung des Stoffes vorgenommen werden sollte.

Ich fühle mich durch die Vermittlung der Veranstaltungsinhalte...



Diskussion im Seminar

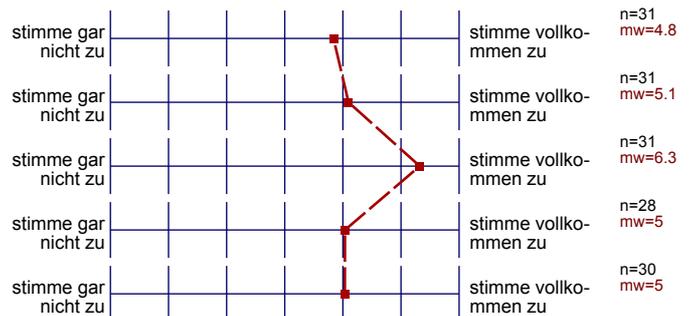
Für meinen differenzierten Umgang mit dem Thema fanden ausreichend Diskussionen statt.

In den Diskussionen wurde mein Verständnis der Inhalte vertieft.

Bei Unklarheiten haben mir die Erläuterungen des/der Lehrenden geholfen.

Die Diskussionen in der Veranstaltung erschienen mir produktiv.

Die Diskussionen regten mich zur kritischen Auseinandersetzung mit dem Thema an.

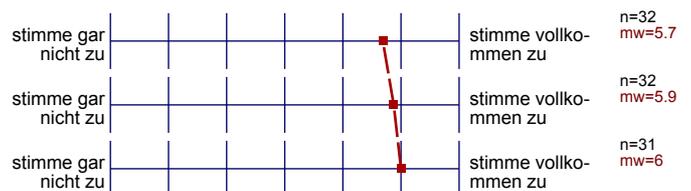


Basistexte

Ich konnte die zu bearbeitenden Texte inhaltlich gut verstehen.

Die Basistexte haben mir geholfen die behandelten Themen besser zu verstehen.

Bei Unklarheiten haben Erläuterungen des/der Lehrenden mein Verständnis der Texte gefördert.



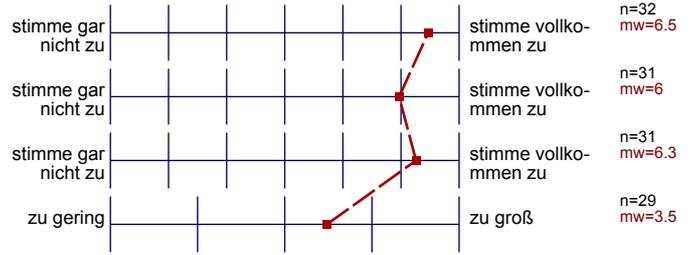
Seminarmaterialien

Die vom Lehrenden eingesetzten Medien halfen mir beim Verstehen der
vermittelten Inhalte.

Die zusätzlich bereitgestellten Materialien haben mich beim Lernen unterstützt.

Die Qualität der zusätzlichen Materialien war gut.

Ich fand die Menge des Materials, das in der Veranstaltung zur Verfügung gestellt
wurde, war...



Profillinie

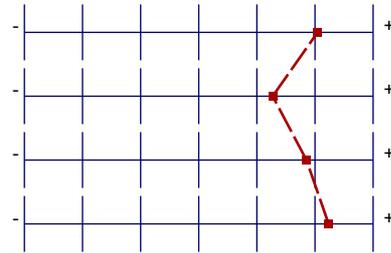
Teilbereich: Fachbereich 06 Teilbereich Politikwissenschaft
Name der/des Lehrenden: Dr. Matthias Freise
Titel der Lehrveranstaltung: Europäische Integration (Kurs 2)
(Name der Umfrage)

Dozent und Didaktik

Diskussion im Seminar

Basistexte

Seminarmaterialien



mw=6

mw=5.3

mw=5.9

mw=6.2

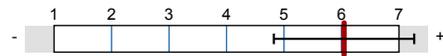
Präsentationsvorlage

Europäische Integration (Kurs 2)

Dr. Matthias Freise

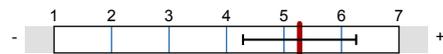
Erfasste Fragebögen = 32

Dozent und Didaktik



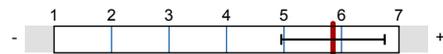
mw=6

Diskussion im Seminar



mw=5.3

Basistexte



mw=5.9

Seminarmaterialien



mw=6.2

Auswertungsteil der offenen Fragen

Dozent und Didaktik

Anmerkungen für die/den Lehrende/n (Vorschläge/Lob/Kritik) (Hinweis: Schreiben Sie nur innerhalb des umrandeten Feldes. Die/der Lehrende erhält Ihren handschriftlichen Kommentar als Bildausschnitt.)

- Eine Besprechung der Kellner: Texte hat mir gefallen
- Den Text über die Arbeitsweise des Parlamentes und der Kommission habe ich als sehr komplex empfunden und ihn nicht gut verstanden
- Die Gruppenarbeitsaufgaben waren meiner Meinung nach nicht für eine Mitarbeit geeignet, sondern
- bester Kurs in diesem Semester!
- Texte durchweg sehr gut, bis auf „Die Interpretationsmethoden des Europäischen Gerichtshofs“
- Teilnehmervzahl: gut / -Arbeitsaufgaben z.T. belanglos

- Manchmal waren die Texte zu lang und haben sich wiederholt
- Das Weimarer Dreieck wurde als Text sehr ausführlich erklärt, in der Vorlesung aber gar nicht behandelt

In den Arbeitsaufgaben ~~gab~~ waren die Schaubilder m. E. teilweise ungeeignet, die Komplexität und Verflechtung von institutionellen Beziehungen auf EU-Ebene darzustellen, zumal sie häufig Tabellen waren und die Akteure nebeneinander aufgereiht wurden (Bsp. Aufgabe Sitzung 187).

In den ersten Veranstaltungen hatte ich den Eindruck, dass oft ein Sprung zu den historischen Entwicklungen der EU und kurzen Verweisen auf die Organe stattfand, die wir bis dahin nicht tiefer behandelt hatten. Dadurch verlor ich manchmal den Überblick und hätte mir gewünscht, dass wir zunächst die Organe behandeln.

Den Text zur Sitzung 8 fand ich sehr lang und verstreut. Mit all den Unterpunkten, die dort gemacht wurden, bleibt letztlich wenig hängen und ich finde den Text besser zum Nachschlagen als zum komplett lesen. Die Folien waren sehr gut - teilweise wäre es aber sinnvoll, bestimmte Punkte auch auf den Folien noch mit Beispielen zu illustrieren (z.B. Auflistung

- Der Text zur Sitzung Nr. 7 war sehr lang und trocken. Eine gute Grafik hätte die Zusammenhänge, Funktionen & Kompetenzen ebenso gut vermitteln können.
- Die Beispiele waren stets gut gewählt, der Aufbau logisch.
- Schön wäre es gewesen, im Rahmen der Veranstaltung eine Exkursion nach Brüssel zu machen, wo Sie so viel darüber berichtet

Karotte: Sehr gesund und natürlich, aber etwas schwer durchzukauen; das vermittelte Wissen ist sehr umfangreich für die kurze Zeit, man zwingt sich vielleicht auf.

Die Lösungen der Übungsaufgaben könnten ausführlicher besprochen werden. Das würde mehr Durchblick verschaffen.

Die Franzosen wissen vielleicht auch einiges nicht über ihr Land.

- die Texte waren gut und verständlich
- manchmal fühlt man sich etwas eingeschüchtert, weil sie so "schockiert" sind über unser fehlendes Allgemeinwissen... und Dinge voraussetzen, bzw. Wissen, das viele nicht haben. (v.a. 1. Sem.)

Teilnehmerzahl finde ich OK, Hinsichtlich der Texten und Lehrinhalten habe ich überhaupt keine Kritik. Alles passt zu diesem Kurs, Seminaraufbau ist gut strukturiert. Es kann bleiben, wie es ist.

1-2 Texte erschienen mir etwas lang und schwer zugänglich, was aber auch daran liegen kann, dass ich fachfremd bin. Die Vorbereitung auf das Seminar war dann dementsprechend sehr zeitaufwändig (der englische Text und der 80 Seiten-Text).

Das Besprechen der Gruppenarbeiten hätte m. E. manchmal etwas länger dauern können.

Aufbau und Ausdrucksweise war gut!

- Keine Gruppenarbeit mehr!
- So muss ein Bachelor-Seminar sein; übersichtlich und kompakt

- nicht geeigneter Text: Exkurse der EU → eindeutig zu lang, sind wiederholend!
- Teilnehmerzahl: angemessen, gut!
- in den letzten Sitzungen wünsche ich mir eine eingehendere Wiederholung, bzw. z.B. die mehrmalige Anwendung von praktischen Beispielen z.B. zur Auslegung
- Foren / Präsentationen: gut gelungen
- Professor wirkt sehr interessiert, begeistert! (Gut!!)
- erste meist Texte auf Englisch einleiten (angenehm)

Der Text zur Judikative der Europäischen Union, über das ich schwer verständlich war hat die Inhalte nicht gut erklärt.

Ansonsten habe ich nicht das Gefühl, dass ich auf irgend einem Gebiet schlecht informiert bin, sondern ich würde sagen, dass ich viel Interessantes mitgenommen habe.

- nicht geeignete Texte: Judikative (vor allem 2. Text), da schwer verständlich bzw. nicht hilfreich zum besseren Verständnis der Thematik

Den Text zur Judikative fand ich persönlich zu wenig ergiebig und im Verhältnis dazu zu kompliziert geschriebene Ansätze mit der Reader sehr gut. Die ganzen Winterferien der Labs, in Leuven waren auch informativ, aber dadurch fand ich die Materialmenge bereits schon zu groß.
Es war schade, dass die Diskussionen am Ende der Stunde zeitlich oft nur ungeschritten werden konnte.

Der Text der Judikative war sehr lang und trocken, allgemein fand ich die Sitzungen mit den Vorlesungen der einzelnen Bereiche etwas langatmig. Dennoch fand ich den Kurs super und sehr gelungen, durch die kompetente und wertvolle Wissensvermittlung hatte man nach jeder Sitzung wieder das Gefühl, sich besser geworden zu sein. Der Aufbau des Seminars fand ich gelungen, allerdings hat mir die EU im globalen Kontext gefehlt, in der sie ihre Bedeutung mit anderen verglichen wird.

Zu den Texten des Readers: Der Text über die Judikative war lang und eintönig, so dass mir dieser beim Verständnis des Themas wenig geholfen hat. Der Text über das Weimarer Dreieck war zwar interessant, prinzipiell aber entbehrlich. Den Seminarablauf insgesamt finde ich gut, da vieles wiederholt wurde und sich so besser eingepreigt hat. Interessant hatte ich noch mehr aktuelle Themen gefunden, gleichwohl mir bewusst ist, dass dies schwierig ist. Diesen Kurs würde ich mit einer Tomate vergleichen.

Der Standardkurs ist inhaltlich gut aufgebaut und gut strukturiert. Teilweise war es etwas viel Inhalt, wobei mir nichts einfällt, wo man kürzen könnte. Ich fand die Texte insgesamt gut ausgewählt, vermisste manchmal aber den konkreten Bezug zur inhaltlichen Sitzung (z. B. beim Weimarer Dreieck). Von der Länge und Schwierigkeit hatte ich eher mehr erwartet, daher war das unproblematisch. Insgesamt aber eine wirklich sehr gute u. interessante Veranstaltung!

Allgemein war die Länge der Texte im Reader angemessen. Jedoch bei den längeren bestand für mich das Problem, dass sie zu technisch geschrieben waren und meine Aufmerksamkeit nicht fesseln konnten. (= mühsame Arbeit)

Ich finde es gut, wenn im Seminar nochmal mehr auf den Inhalt des Textes eingegangen werden würde. Bspw. wurde die Konvention im Text ausführlich behandelt, im Seminar sind wir fast gar nicht darauf eingegangen. Antworten sind die Texte gut ausgewählt, manchmal (zB bei Text 7) wären vielleicht 2 kürzere Texte ~~interessanter~~ zu untersch. Aspekten interessanter als ein sehr langes zum Aufbau des Ministerates. Die Seminargröße ist gut, die Einbeziehung der Studenten ausgezeichnet, das Problem ist nur, dass die Fragen oft so formuliert sind, dass man nicht weiß, worauf der Dozent hinaus will. Insgesamt eine sehr motivierende & motivierende Veranstaltung!

- Text zur Entstehung und Entwicklung der Europäischen Integration (zu Sitzung Nr. 2) evtl. etwas zu umfangreich
- Text zu Sitzung Nr. 3 („Weimarer Dreieck“) evtl. entbehrlich
- Informationen wurden sehr übersichtlich und verständlich in den Folien aufbereitet!

- Der Text zur dritten Sitzung (Kolboom, Ingo) brachte die durch Polen vertretene Dimension anderer Partnerschaften als des dt. Frz. Motors ein, lag aber etwas abseits der eigentlichen Sitzung.
- Die genaue Strukturklärung zum Aufbau der EU könnte an den Anfang gesetzt werden

Texte insgesamt gute Auswahl, hilfreich zur Vorbereitung, teilweise jedoch etwas zu ausführlich, detailliert (zB Texte über das Parlament und den EUGH)

• Seminaraufbau und Lerninhalte gut und verständlich

- gerne mehr englische Texte (der englische Text über m. M. n. sogar verständlicher und inhaltlich leichter zu verstehen, als die meisten deutschen)
- Altinhalte aktueller Bezug, Eurozone (abr. es ist offensichtlich, dass der den Kabinen sprachen)
- mehr Zeit für die Gruppenaufgaben
- gut finde ich, dass wir viel Kontakt hatten
- Sie machen den sympathisch. & ungef.

Die Texte des Readers waren angemessen, jedoch sollten erst einige umfangreiche Themen auf 2 Sitzungen verteilt und dafür der Umfang der behandelten Themen reduziert werden (um diese zu vertiefen).

Sonstige Fragen: angemessen

Der Text über die Kooperationsen war zu lang und der über die ~~Freundschaft~~ zwischen Frankreich, Deutschland und Polen vielleicht nicht so wichtig.

Der Text über den Exekutiv der EU war ^{komplexiert} echt lang und ich habe nicht geschafft, der ganze Text zu lesen.

Ich habe auch nicht logisch gefunden, dass wir zuerst von dem Vertrag von Lissabon gesprochen haben und später von der Struktur der EU.

Ich bin der Meinung, dass in dieser Veranstaltung die Integrationsprozesse für neue Mitgliedstaaten der EU fehlen (wie wird ein Staat ein Mitgliedstaat?). Der Seminar Aufbau soll nicht geändert werden, da die Entwicklung logisch ist. Die kleine Gruppenaufgaben sind auch hilfreich. Die Texte des Readers sind nicht so schwer zu verstehen.

Sehr gute Lehrveranstaltung.

Sehr interessante Texte, manchmal ein bisschen schwer, wie der Text über die Judikative Macht (Sekundär & Primärrecht).

Die Powerpoint helfen zum Lernen und sind sehr verständlich.

Die Teilnehmerzahl ist optimal

Sehr interessante Veranstaltung, auch wenn ich nicht immer alles verstehe. Ich schaffe es nicht, die ganzen Texte zu lesen, sie sind ziemlich kompliziert. Ich finde es gut, dass der Dozent die Fragen mitüberzieht.